

ASGS LÄNDERSPIEL CH vs LUXEMBOURG Vom MO 03.07. - Mi 05.07.23

Das 12köpfige Swiss-Team wurde wiederum allerherzlichst von den Luxembourgern empfangen. Captain David Winters ermöglichte uns 3 schöne Golfrunden im Golfclub de Luxembourg Belenhaff in der Nähe von Junglinster, etwa 20 Autominuten vom Zentrum Luxembourg entfernt.

Schnell musste man erkennen, dass der außerordentlich gute gepflegte Platz mit seinen sattgrünen Fairways und den vielen Hindernissen hohe Anforderungen an unsere Golfschläge stellte. Die Grüns waren toll doch die Breaks liessen einige der Putts arg am Loch vorbei schrammen. Viele Löcher waren anspruchsvoll. Schon am ersten erforderte es ein gutes Course Management um mit dem Drive nicht zu lang zu sein. Sonst drohte ein steiler downhill lie aus dem Semirough auf das 130 Meter weit entfernte Grün, das sehr weiten unten lag. Eine Besonderheit am 17 Loch ist erwähnenswert! Das 17te ist ein Dogleg und wer seinen Drive da einfach geradeaus hämmert, landet inmitten vieler Rangebälle auf der DR. Aber nein! Das ist nicht etwa out. Man betätige ein paar Mal kräftig die Glocke damit die Rangspieler ihre Schläge einstellen und dich beim Schlag von der Range über die Bäume Richtung Grün nicht abschiessen, was schon - mit Konsequenz Krankenwagen - vorgekommen sei.

Über die Hälfte des Teams war schon am Sonntag angereist und hatte sich nach einem Spaziergang im wunderschönen Luxembourg im Stadtteil Haute Ville in der Brasserie zum Abendessen getroffen.



Bereits dann am nächsten Tag Montag bei der Proberunde haben wir einige Spieler,

die auch letztes Jahr in Engelberg gespielt haben, getroffen, die sich ebenfalls für eine Runde eingeschrieben hatten. Das Wetter war um 13h00 gut doch ein Wind zog über den recht hügeligen Platz.



Nach der Proberunde haben uns am Abend die Gastgeber in der Brasserie Kirchberg zum Apero und Abendessen empfangen. Viele bekannte Gesichter, viel Freude und Gelächter und angeregte Diskussionen. Aber wenig Alkohol und früh ins Bett. Ja es ist Wettkampf. 4BBB am Dienstag um 10h00 und es wurde ernst genommen.



Die Bedingungen waren sehr gut und das Wetter optimal, warm aber mit der leichten Bewölkung nicht brennend heiss. Und auch unsere Resultate waren nicht brennend heiss. Nicht alle konnten ihr Können abrufen und wir steckten eine 6 zu 12 Niederlage am ersten Spieltag ein.

Die Enttäuschung stand auf ein paar Gesichtern und darüber konnte auch der wunderbare Abend im Clubhouse GC Luxembourg nicht helfen. Aber Revanche war für die Einzel angesagt. Das Schweizer Team machte einen sehr schönen Eindruck auf dem trotz Hitze so grünen Platz mit ihrem roten Caps, weissen T-Shirts und den roten Hosen gegen das blaue Luxembourger Team mit blauen Hosen und blauem Shirts.



In der Nacht auf den Mittwoch hat es anhaltend stark geregnet aber auf die Startzeit hin hatte es aufgehört. Es war am Morgen sehr frisch geworden und die roten Pullover - Rot die Gewinner-Farbe? - kamen zum Einsatz. Also ganz in Rot - es war ein toller Anblick - konnten wir am letzten Spieltag mit einem Mini-Shotgun auf Loch 16, 17, 18 und 1 starten. Das war eine tolle Sache und um 09h00 starteten die Einzelkämpfe, die wir dann auch für uns gewinnen konnten. Doch der Rückstand war zu gross und wir mussten uns mit 25 zu 29 Punkten geschlagen geben. Pro Match gab es jeweils drei Punkte zu vergeben. Je einen Punkt für die ersten Neun, die zweiten Neun und für den 18 Loch Match.

Beim gemütlichen Ausklingen mit Apero und hervorragender Verpflegung direkt nach dem Match und der Rangverkündigung, ja der Kübel bleibt schon wieder in Luxembourg, wurde schon nach dem nächstjährigen Rückspiel in der Schweiz gefragt und die Vorfreude war schon deutlich zu spüren.

Liebe Luxembourger, einfach Danke!
Liebes Swiss Team, schön hatten wir so tolle Tage bei unseren Freunden.
Captain Jeanpierre Ott
17. Juli 2023

